

BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0139/2021/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bauausschuss	21.04.2021	öffentlich

Generalsanierung Schulzentrum Konz - 3.-6. BA Baukostenentwicklung

Kosten:

Betrag: 4.570.000 €
Haushaltsjahr: 2021
Teilhaushalt: 3 - Gebäudemangement
Buchungsstelle: 541701
Haushaltsansatz: 5.000.000 €
VE 5.000.000 €

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Bauausschuss beschließt, die in der nachfolgenden Sachdarstellung erläuterte Kostensteigerung des **3. Bauabschnitts** der Generalsanierung des Schulzentrums Konz von 7,79 Mio. Euro um 4,57 Mio. Euro auf 12,36 Mio. Euro.

Sachdarstellung:

Die Sanierung des Schulzentrums Konz hat in 2012 mit der Umsetzung der dringenden Sofortmaßnahmen - Brandschutz-, Unfallverhütungs- und pädagogischen Maßnahmen – begonnen.

Die Generalsanierung der einzelnen Gebäude wurde in den Folgejahren geplant und Anfang 2017 mit Kosten in Höhe von rd. 34,4 Mio. Euro (BA 1-6). seitens der Ausschüsse beschlossen. Die Sanierungen sind ab 2018 mit dem 1. Bauabschnitt - Geb. N sowie Teilen Geb. C und J – angelaufen. Der Abschluss der Maßnahme ist mit der Errichtung des Neubaus Gebäude F – Verbindungsgang, Klassenräume sowie einer gemeinsamen Aula für das Gymnasium und die Realschule plus mit FOS – für das Jahr 2027 vorgesehen.

Von den o.g. 34,4 Mio. Euro in 2016 wurden für den 3. BA 7,79 Mio. Euro veranschlagt. Seit der Festsetzung des Kostenrahmens im Dezember 2016 haben

sich folgende Veränderungen ergeben: Baupreise sind signifikant gestiegen, Pädagogisch-technische Änderungen sind erforderlich, Bauvorschriften haben sich geändert, Inventar und Ausstattung wurden mit in die Baukosten aufgenommen, Leistungen haben sich durch Fortschreibung der Planung verändert, Haustechnikplaner und Projektsteuerer u.a. wurden ausgetauscht.

Die Projektsteuerer für die Bauabschnitte 3-6, Herr Rossol und Herr Oechsner von Drees&Sommer Luxemburg stellen den aktuellen Planungsstand und die Gesamtkosten für Bauabschnitt 3 (Gebäude A, B und M) vor und informieren über die Gesamtkostenprognose des Projekts.

Detailliertere Informationen werden in der Sitzung von Seiten des Projektsteuerers in Zusammenhang mit der ARGE BHP/ Rumpf und dem Ingenieurbüro Koller näher erläutert. Baubeginn ist Anfang 2022. Für das Jahr 2021 stehen ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung.

Anlagen:

keine